

Ressort: Entertainment

Dendemann erträgt keine Horrorfilme

Berlin, 06.02.2019, 12:46 Uhr

GDN - Der deutsche Rapper Dendemann hat eine starke Abneigung gegen Horrorfilme. "Die habe ich noch nie gucken können, schon zu Schulzeiten nicht", sagt Dendemann dem "Zeitmagazin".

Seine Freunde hingegen "hatten kopierte VHS-Kassetten von Klassikern wie Freitag der 13., Halloween, Nightmare on Elm Street." Er sei dann "immer gegangen, sobald die liefen". Dendemann: "Grusel ist für mich bis heute ein extrem unangenehmes Gefühl." Der Grund dafür, so Dendemann, liege wahrscheinlich darin, dass er "zu früh E.T. geguckt" habe, nämlich als Sechsjähriger. "Dieses blinkende Herz, überhaupt die ganze Atmosphäre – ich fand das einfach nur furchtbar." Dendemann weiter: "Seither habe ich alles gemieden, was auch nur entfernt mit Grusel oder Gewalt zu tun hat."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119645/dendemann-ertraegt-keine-horrorfilme.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com